



Fördernetzwerk
Interdisziplinäre
Sozialpolitikforschung

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

Fachforum: Wie wird die Jugendhilfe zu einem starken Partner in der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit?

17. Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag

19. Mai 2021

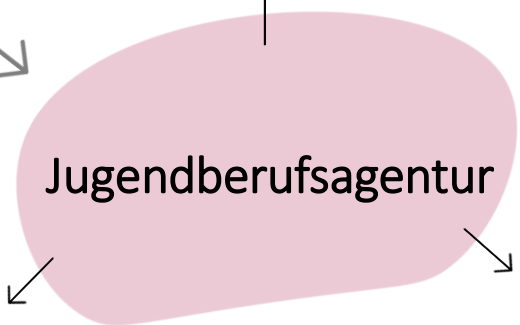
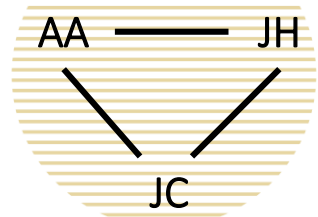
Prof. Dr. Sybille Stöbe-Blossey

Jugendberufsagenturen sollen die Leistungen nach dem SGB II (Grundsicherung für Erwerbsfähige), dem SGB III (Arbeitsförderung) und dem SGB VIII (Jugendhilfe) besser miteinander verzahnen.

Von der Gründung und dem Abschluss einer Kooperationsvereinbarung bis zu einer effektiven Zusammenarbeit der Fachkräfte ist ein weiter Weg zurückzulegen.

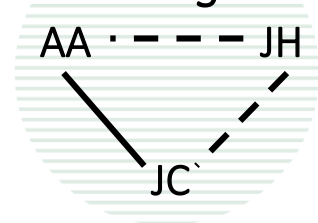
Akteure der schulischen
Berufsorientierung
(Landesprogramme)

Gesamtpartnerschaft

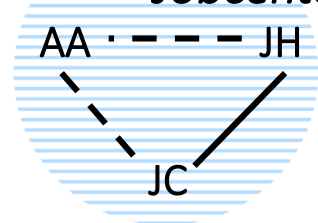


Schulen

**Fokuspartnerschaft
Arbeitsverwaltung**

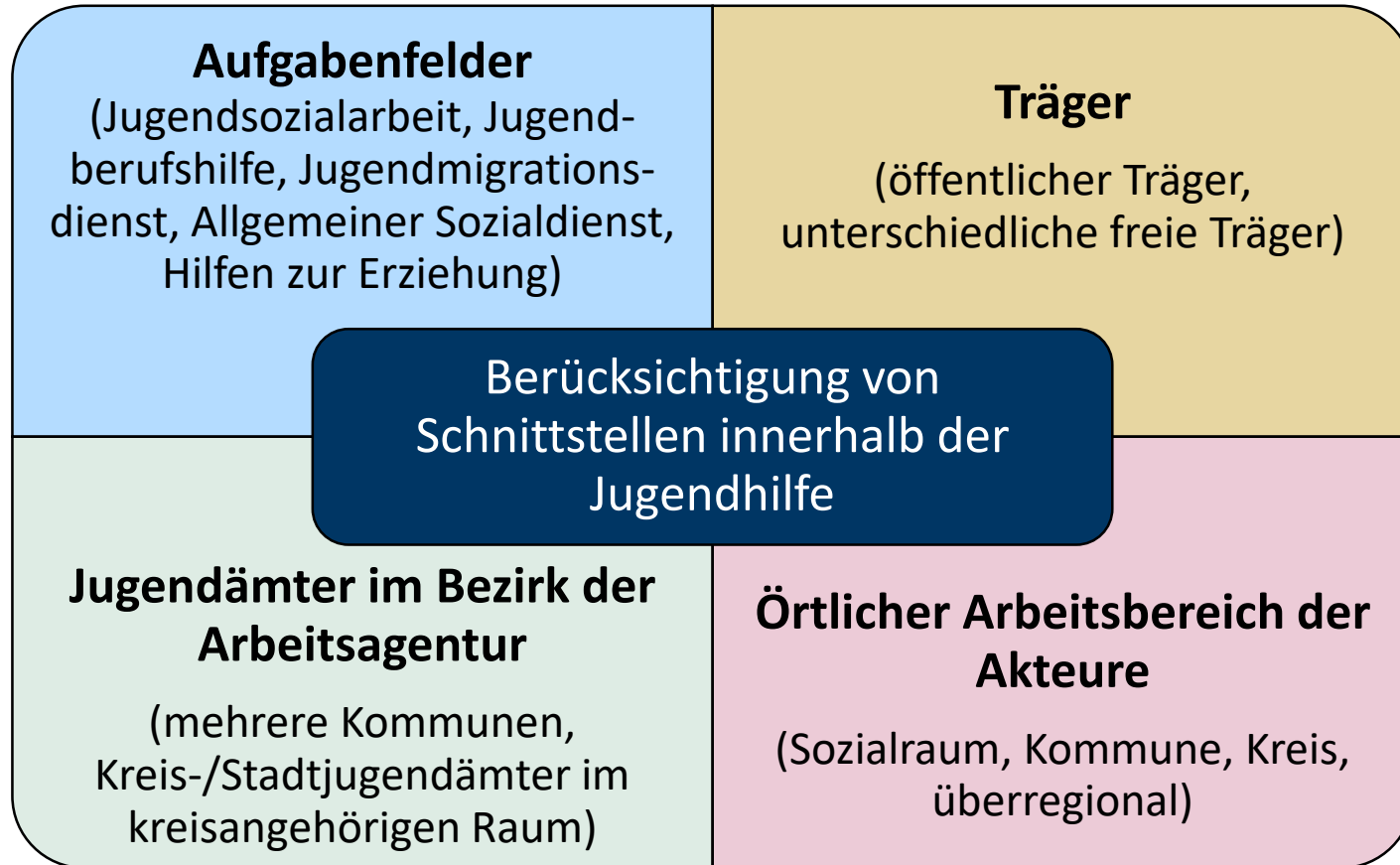


**Fokuspartnerschaft
Jobcenter-Jugendhilfe**



Weitere
Partner

**Um eine Gesamtpartnerschaft in der Praxis zu etablieren
und
die Rolle der Jugendhilfe zu gestalten und abzusichern,
muss sich die kommunale Führungsebene
aktiv
in die Gründung, Strukturierung und Weiterentwicklung
einer Jugendberufsagentur
einbringen.**



... Wissen

Fortbildungen zu Aufgaben der
anderen Partner / Hospitationen

... Vertrauen

Austauschforen / Kennenlernen
– auch informell

Gelebte Gesamtpartnerschaft
erfordert Aufbau von...

... Strukturen

(Virtuelle) Räume zum
Austausch /
gemeinsame Datenbanken

... Prozessen

Verfahrensregelungen für
Einzelfallarbeit / Fallkonferenzen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Sybille Stöbe-Blossey

Forschungsabteilung Bildung, Entwicklung, Soziale Teilhabe (BEST)

Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) an der Universität Duisburg-Essen

Gebäude LE 523, 47048 Duisburg, Tel.: +49-203-37-91807

Email: sybille.stoebe-blossey@uni-due.de

Folgen Sie uns auf Twitter: https://twitter.com/BEST_IAQ